

Semmelstraße

Der Name besteht schon im Volksmund seit Anfang dieses Jahrhunderts, als eben vor oder um die Jahrhundertwende die Häuser gebaut wurden. Es wohnte hier eine Stutenfrau, die mehrmals in der Woche von Haus zu Haus ging. An einer Tracht trug sie zwei große Stutenkörbe, aus denen sie Zwieback und Stuten verkaufte.

- Nr. 1 Franzen, Helmut
- Nr. 3 Breitfeld, Helene und Schäfig, Heinz
- Nr.5 Neumann Gerhard
- Nr. 7 Mohrhof, Rüdiger
- Nr. 9 Müller, Heinrich



Semmelstraße Nr. 1

Besitzer: Helmut Und Marianne Franzen Größe: 1100 Quadratmeter.

Das Haus wurde Ende des vorigen Jahrhunderts erbaut.

Vorbesitzer:

Den Erbauer des Hauses kennen wir nicht.

Bis 1926 wohnte hier Friedrich Christian Jensen. Er starb 1926 und vererbte das Haus seinem Sohn

1926 Gustav Jensen. Er war lange Jahre Postbote in Mohrkirch, sehr bekannt war auch, weil er Krankheiten besprechen konnte

1974 Tode von Gustav Jensen und nachdem seine Wirtschafterin noch einige Jahre dort gelebt hatte, wurde das Haus verkauft an

Franzen, Helmut, Bundesbahn-Arbeiter, geboren 28.1. 1938, verheiratet am 30.6. 1961 mit Marianne Kruse, geboren 29.5. 1937 aus Mehlby

Kinder: 1. Joachim, geboren 27.12. 1961, Heizungs- und Lüftungsbauer

2. Norbert, geboren 20.4. 1964, Klempner

3. Dagmar, geboren 2.7. 1966, Bäckereifachverkäuferin

4. Anja, 7.1. 1969, Friseurin

Eltern: 1. Nikolaus-Johannes Franzen, Rentner in Böel und Frau Marie geb. Thomsen. 2. Hans-Heinrich Kruse, Mehlby und Frau Amanda geb. Remien, gestorben 5.2.1984



Semmelstraße Nr.3

Besitzer: Helene Breitfeld und Karin und Heinz Schäfig

Das Grundstück ist 371 Quadratmeter groß, das Haus wurde um die Jahrhundertwende errichtet.

Besitzerfolge:

- 1879 das Grundstück gehört zu dem Land, dass der Stellmacher Peter Lassen von August Vogel erworben hatte.
- 1898 verkaufte Lassen an den Arbeiter Christoph Jensen, der das Haus errichtete
- 1919 kaufte Hans Petersen Hansen, Rottenführer bei der Bahn, das Haus. Er hatte neun Kinder
- 1956 erbte seine Witwe Margarete Hansen, geborene Hansen das Haus.
- 1968 wurde ihre Schwiegertochter Helene Breitfeld verwitwete Hansen, geborene Jessen durch Kauf Besitzerin.
- 1949 erfolgte ein Anbau, Besitzer war der Maurer Oskar Hansen, Sohn des Hans Petersen Hansen. Er war geboren am 30.3.1916 in Jägerup/ Nordschleswig, wo seine Eltern bis 1919 gewohnt hatten. Er war verheiratet mit Helene, geborene Jessen.
- 1954 nach dem Tode des Oskar Hansen wurden die beiden Kinder Johannes und Karin als Besitzer für den Anbau eingetragen. Seine Ehefrau bekam Wohnrecht.
- 1980 wurden Karin Schäfig geborene Hansen und ihr Ehemann Heinz Schäfig alleinige Besitzer. Der Bruder Johannes Hansen baute im Knopper Weg.
Helene Breitfeld verwitwete Hansen geborene Jessen, geboren 28.11. 1925 in Güderott war in erster Ehe am 24.05 1946 mit Oskar Hansen, Maurer, geboren 30.3. 1916 in Jägerup/Nordschleswig. Er verstarb am 24.10. 1954. In zweiter Ehe war sie verheiratet mit Paul Breitfeld, Arbeiter, geboren 2.10. 1935 in Danzig-Ohra, gestorben 28.11.1959
- Kinder: 1. Johannes Hansen, Fernmeldehandwerker, geboren 6.3. 1947, verheiratet mit Frauke Hansen, geborene Jacobsen, Mohrkirch
2. Karin Dorothea Margarete Schäfig geborene Hansen, geboren 14.11. 1949, Verkäuferin, verheiratet mit Heinz Schäfig, Mohrkirch
3. Heinz Breitfeld, geboren 14.6. 1959, Angestellter, verheiratet mit Britta geborene Langbehn, Flensburg
4. Helga Lorenzen geborene Breitfeld, geboren 18.2. 1961, verheiratet mit Bernd Lorenzen, Rügge
- Eltern: Fritz Hans Breitfeld, Maschinenschlosser, Danzig-Ohra, vermisst, verheiratet mit Frieda geborene Jantzen, verstorben, in zweiter Ehe verheiratet mit Elisabeth Breitfeld geborene Jantzen, Mohrkirch
Nikolaus Johannes Jessen, Tischler, Güderott, gestorben 1964, verheiratet mit Dorothea Margaretha Jessen geborene Jessen gestorben 1976
Schäfig, Heinz Claus Andreas, Kraftfahrer, geboren 31.3. 1943 in Flensburg, verheiratet seit 14.9.1968 mit Karin geborene Hansen, Verkäuferin geboren 14.11. 1949 in Mohrkirch
- Kinder: 1. Stephan, 23.1. 1969, Azubi Telekommunikationselektroniker
2. Wolfgang, geboren 17.12. 1969, Lehramtsstudent

3. Thorsten, 7.7. 1971, Azubi Tischler

Eltern: 1. Heinrich Schäfig, Fuhrunternehmer in Flensburg, gestorben 1970, Ehefrau Johanna geborene Koch, Verkäuferin, wohnhaft in Flensburg

2. Oskar Hansen und Frau Helene Breitfeld verwitwete Hansen geborene Jessen, Daten siehe oben.



Semmel Straße Nr. 5

Besitzer: Gerhard Neumann

Grundstück 830 Quadratmeter, das Haus wurde 1957 erbaut.

Das alte Arbeiterwohnhaus, das der Baufirma Franzen gehörte, musste wegen Baufälligkeit abgerissen werden. Es war sehr klein, bestand nur aus zwei kleinen Räumen und einer Küche. Die Familie Nielsen, die zuletzt darin gewohnt hatte, pachtete die Kate in Flarupstraße (jetzt Haushahn).

1957 erwarb Max Neumann das alte Haus, ließ es abreißen und errichtete den Neubau.

1968 erfolgte ein Anbau nachdem bereits Ende der 50er Jahre das Ehepaar Radtke aus Regenwalde mit Mitteln aus dem Lastenausgleich zum Ausbau des Dachgeschosses beigetragen hatte. Diese Mittel wurden auf die Miete verrechnet.

Bis 1989 blieb Max Neumann Besitzer

Ab 1989 Neumann, Gerhard, Arbeiter, geboren 11.7. 1933 in Hamburg, verheiratet am 26.9.1959 mit Anneliese geb. Paulsen aus Jörl, geboren 1.10. 1936

Kinder: 1. Holger, geboren 7.4. 1961, Soldat (Hauptmann), verheiratet 22.7. 1983 mit S. Neumann geborene Gläser, wohnhaft Hye

2. Ute, geboren 13.7. 1964, Krankenschwester, verheiratet mit A. R. Hoffmann, Ahneby

Eltern: 1. Max Neumann, Schmied, gestorben 20.5. 1989, verheiratet mit Elsabe-Margarethe geborene Eggers, gestorben 21.9. 1981

2. Friedrich-Jacob Paulsen, Landwirt in Jörlfeld, gestorben 11.6. 1959, verheiratet mit Anna-Catharina geborene Thiesen in Jörlfeld.



Semmelstraße Nr. 7 Besitzer Rüdiger Mohrhof

Es ist ein Zweifamilienhaus, erbaut 1911. Größe des Grundstücks 1500 Quadratmeter. Das Haus wurde im Jahre 1911 von der Deutschen Reichsbahn erbaut mit zwei Dienstwohnungen für Bahnbedienstete. Lange Jahre haben dort die Familien Hansen, Friedrich und Petersen, Johannes gewohnt. Hansen und Petersen waren auf dem Bahnhof Mohrkirch beschäftigt.

Besitzerfolge:

1911 deutsche Reichs- bzw. Bundesbahn

ab 1975 Mohrhof, Rüdiger kaufte das Haus. Er ist DB- Beamter, 27.4. 1941 in Flensburg, verheiratet seit 26.10. 1962 mit Solveig geborene Larsen, geboren 11.11. 1942 in Brede/ Tondern.

In dieser Zeit wurden erhebliche Umbauten am Haus vorgenommen.

Kinder: 1.Vibeke, 19.3. 1963, Zahnarthelferin, verheiratete Kratzenberg, wohnhaft in Schenefeld

2. Robert, 3.5. 1965, Kfz-Mechaniker, verheiratet, wohnhaft in Mohrkirch

3. Astrid, geboren 26.2. 1971 DB-Beamtin



Semmelstraße Nr. 9 Besitzer: Heinrich Müller

Das Haus wurde vor 1908 erbaut

Besitzerfolge:

Der Wagenbauer Peter Asmus Lausen aus Thumbby, wohnhaft in Mohrkirch, verkaufte unter Nebenbeteiligung von Heinrich Franzen

1908 Peter Christian Kraack, Arbeiter in Mohrkirch-Osterholz

1909 kaufte Heinrich Franzen, Bauunternehmer

1916 wurde der Arbeiter Friedrich Wohlsen Besitzer

1921 erwarb Jens Dahl, Weichensteller a.D. das Haus. Er hat bis 1936 dort gewohnt

1936 Müllermeister Walter Müller

1973 Heinrich Müller, Sohn des Walter Müller. Die Wohnung wird heute vermietet.

Heinrich Müller, geboren 15.8. 1930 in Mohrkirch, Kaufmann

Eltern: Walter Müller, Mohrkirch, gestorbenen 25.10. 1982 Ehefrau Elsa geborene Naeve, Mohrkirch.

./.